

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	VII
EINLEITUNG	1
1. Das Jahr 1440 und seine Bedeutung in der Entwicklung der Cusanischen Philosophie	1
2. <i>De docta ignorantia</i> als complicatio Cusanischen Denkens?	2
3. Der Eigencharakter der späteren Schriften	2
4. Die Vernachlässigung der Spätschriften des Nikolaus in der Literatur .	4
5. Die geringe Kenntnis der Frühzeit	5
6. <i>De docta ignorantia</i> — Ergebnis einer philosophischen Entwicklung in den Jahren 1430—1440	7
7. Der Stand der Forschung	8
8. Intention und Aufbau der Untersuchung	10
9. Übersicht über die Schriften des Nikolaus bis zum Jahre 1440	14

Erster Teil

DIE ERKENNTNISLEHRE DES NIKOLAUS VOR DEM JAHRE 1440

Erstes Kapitel: Das Erkenntnisvermögen des Menschen	19
1. Die Ordnung der Welt	19
a) Der Weltbegriff	19
b) Die Struktur der Welt	21
2. Der spiritus-Begriff	24
3. Der corpus-Begriff	25
4. Der Begriff der mixta natura	28
5. Der anima-Begriff	31
Zweites Kapitel: Die Psychologie des Nikolaus	32
1. Die substantiale Einheit der Seele	33
2. Die Wirkweise der Seele	35
3. Der Seelensitz	37
4. Die Seelenvermögen	38
a) Im allgemeinen	38
b) Die einzelnen Seelenvermögen	42
a) Der sensus	42
β) Die ratio	44
γ) Der intellectus	46

Drittes Kapitel: Die Illuminationslehre in den frühen Schriften (Exkurs I)	55
1. Der Ansatz zu einer Lichtmetaphysik in <i>De concordantia catholica</i>	58
2. Vorverweise in <i>De concordantia catholica</i> auf <i>De coniecturis</i> und <i>De docta ignorantia</i>	60
3. Die Figura paradigmatica grundgelegt in <i>De concordantia catholica</i> ?	69

Zweiter Teil

DIE ERKENNTNISKRITIK DES NIKOLAUS VOR DEM JAHRE 1440

Vorbemerkung	78
Erstes Kapitel: Die Frage nach der Erkenntnismöglichkeit	81
1. In <i>De concordantia catholica</i> nicht thematisiert	81
2. In den Predigten bis zum Jahre 1440	82
3. Der Anteil der Sinneserkenntnis am Erkenntnisakt	83
4. Das Erkenntnisvermögen der ratio	88
a) Die Wort- und Zeichenlehre vor dem Jahre 1440	90
b) Die Wirkweise des Wortes	104
Zweites Kapitel: Die Erkenntniskritik	106
1. Die Verstandesoperationen und der Wissenschaftsbegriff	106
2. Die Erkenntnisbeschränkung im finiten Bereich	110
3. Die erkenntniskritische Bedeutung der Schrift <i>Reparatio kalendarii</i>	114
a) Thema, Anliegen und Methode von <i>Reparatio kalendarii</i>	115
b) Der Wahrheits- und Erkenntnisbegriff in der <i>Kalenderreform</i> -Schrift	116
4. Zusammenfassung der bisherigen Ergebnisse	125
5. Weitere Parallelen zwischen <i>De docta ignorantia</i> und <i>Reparatio kalendarii</i>	127

Dritter Teil

IDEEN- UND QUELLENGESCHICHTLICHE UNTERSUCHUNGEN (EXKURS II)

1. Frühe Quellen der Cusanischen Erkenntniskritik	130
a) <u>T</u> abit ibn Qurra	134
b) Abraham ebn Ezra	135
c) Petrus de Abano	137
d) Nikolaus von Oresme	138
e) Pierre d'Ailly	145
f) Johannes Gerson	147
g) Heinrich von Langenstein	149
2. Prosdocimus de Beldomandi als Vermittler?	150
3. Zusammenfassung	153

Vierter Teil

MÖGLICHKEITEN DER GOTTESERKENNTNIS

Vorbemerkung	155
Erstes Kapitel: Die fides als höchste Art der Gotteserkenntnis	158
Zweites Kapitel: Gotteserkenntnis durch die natürlichen Erkenntnisvermögen	160
1. Die Beschränktheit der natürlichen Erkenntnisvermögen	160
a) Die Rolle des <i>peccatum originale</i>	160
b) Disproportionalität des Endlichen und Unendlichen	161
2. Die Möglichkeit von <i>sensus</i> , <i>ratio</i> und <i>intellectus</i> in Hinblick auf die Erkennbarkeit Gottes	163
a) <i>sensus non percipit deum</i>	163
b) <i>cognitio dei per ratiocinationem</i>	164
c) <i>intellectus supra humanam rationem incomprehensibiliter inquirat</i>	166
Drittes Kapitel: Die Weisen der Gotteserkenntnis nach den Schriften vor dem Jahre 1440	169
1. Affirmative Gotteserkenntnis — <i>via eminentiae</i>	170
a) <i>cognitio dei per creaturas</i>	173
b) <i>cognitio aenigmatica</i>	174
c) <i>signa mathematicalia</i> (Exkurs III)	175
2. Negative Gotteserkenntnis — <i>via remotionis</i>	178
3. <i>cognitio mystica</i> — <i>via contemplationis</i>	180
4. <i>visio dei</i> — <i>facie ad faciem</i>	183
Schlußbemerkung	185
Verzeichnis der Abkürzungen, Quellen und Literatur	187
Namenregister	201
Sachregister	204